

Merkblatt

Zustimmung zur Weitergabe von Flächendaten über MFA-Online

Die bayerische Landwirtschaftsverwaltung bietet über den MFA-Online die technische Möglichkeit, die mit dem jährlichen Mehrfachantrag mitgeteilten Flächendaten abzurufen, um diese für eigene betriebliche Zwecke zu nutzen oder diese Dienstleistern im landwirtschaftlichen Bereich zur Verfügung zu stellen. Damit wird sehr frühzeitig ab Antragstellung ein elektronischer Zugang zu den geografischen Daten der Feldstücke mit der aktuellen Flächennutzung ermöglicht. Die elektronische Übermittlung von Flächendaten entlastet die Antragsteller von aufwändigen Meldungen in Papierform und erleichtert daher die Betriebsführung.

1. Flächendaten aus dem Mehrfachantrag finden Verwendung in der Landwirtschaft bei der

- Übernahme von Flächendaten und –nutzungen in die eigene Buchführung oder Ackerschlagkartei
- Ernteplanung und GPS-gestützten Abfuhrlogistik von Feldfrüchten (z. B. Zuckerrübenerte, Organisation von Häckselketten und Düngeketten)
- Abrechnung überbetrieblicher Maschineneinsatz (z. B. Mähdrusch, Silomaisernte)
- Übermittlung der jährlichen Flächennutzung bei Ausgleichszahlungen in Wasserschutzgebieten.

2. Welche Flächendaten können nach vorheriger Zustimmung abgerufen werden?

Je nach erteilter Zustimmung werden Flächendaten entweder als Gesamtfläche in ha der ausgewählten oder von allen Feldstücke abgegeben. Zusätzlich kann die Freigabe auch auf eine detaillierte Ausgabe mit Feldstücksnummer und -name, Feldstücksgröße und Nutzungscode (z. B. NC 115, Weizen) erweitert werden. Für die Übernahme in GIS-Systeme kann zusätzlich die Einwilligung für Abruf der geografischen Feldstücksdaten erteilt werden.

3. Einhaltung der Anforderungen zum Datenschutz

Alle in der Landwirtschaftsverwaltung gespeicherten Daten des Mehrfachantrages unterliegen in vollem Umfang den Anforderungen des gesetzlichen Datenschutzes. Eine Weitergabe von betrieblichen Daten ist nur nach vorheriger Einwilligung des Antragstellers möglich. Erst dann erhält der Interessent der Daten die Berechtigung Betriebs- und Flächendaten abzurufen.

4. Umfassender Überblick über alle erfassten Zustimmungen zur Datenweitergabe

Eine Zustimmung zur Datenweitergabe wird elektronisch in der Internetanwendung „MFA-Online“ für jeden Datenempfänger einzeln erfasst. Alle Landwirte sollten sich einen umfassenden Überblick über die von Ihnen erteilten Zustimmungen zur Datenweitergabe im MFA-Online verschaffen. Zustimmungen können zeitlich befristet (von bis) oder zeitlich unbegrenzt erteilt werden. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit selbst geändert oder widerrufen werden.

5. An welche Interessenten können Flächendaten abgegeben werden?

Grundsätzlich kann an alle Interessenten eine Zustimmung zum Abruf von Flächendaten erteilt werden, die daran ein berechtigtes Interesse haben. Dies können landwirtschaftliche Dienstleister, Vertragspartner, Lohnunternehmen, landwirtschaftliche Versicherungen und Buchstellen oder auch andere Landwirte sein. Alle Empfänger von Daten müssen sich vorher bei ihrem zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten registrieren und erhalten dann, soweit noch nicht zugeteilt, eine 10-stellige Betriebsnummer, und eine Persönliche Identifikationsnummer (PIN), unter der sie dann in der Internetanwendung www.daw.bayern.de die freigegebenen Betriebs- und Flächendaten abrufen können.

6. Die Verantwortung für die Datenweitergabe liegt bei jedem Landwirt selbst

Es liegt in der Verantwortung jedes Landwirts selbst zu entscheiden, wer seine betrieblichen Daten erhalten soll. Landwirte sollten sich deshalb vor Erteilung einer Zustimmung zur Datenweitergabe beim Empfänger der Daten genau über den beabsichtigten Verwendungszweck der Daten informieren. Die elektronische Weitergabe von Daten des Mehrfachantrages ist eine freiwillige Serviceleistung des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Es wird daher keine Gewähr für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Qualität der bereitgestellten Daten und die jederzeitige Verfügbarkeit übernommen.

Weitere Hinweise zur Weitergabe von Flächendaten über den MFA-Online erteilen die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

So werden Zustimmungen zur Datenweitergabe im MFA Online erfasst



Landwirte sind selbst dafür verantwortlich, wer Zugang zu seinen betrieblichen Daten erhalten darf. Informieren Sie sich daher vor Erteilung einer Zustimmung zur Datenweitergabe beim Empfänger sorgfältig über den geplanten Verwendungszweck.

1. Anmeldung zum MFA-Online:

Der MFA-Online kann im Internet unter www.agrarfoerderung.bayern.de mit Angabe der Betriebsnummer und der mindestens 6-stelligen PIN aufgerufen werden. Eine Ersatz-PIN kann kostenfrei beim LKV unter der Telefonnummer 089 544 348-71 oder per E-Mail unter pin@lkv.bayern.de bestellt werden.

2. Übersicht über bereits erteilte Zustimmungen

Jederzeit kann im MFA-Online eine Übersicht über die bereits erteilten Zustimmungen zur Datenweitergabe aufgerufen werden. Dazu mit der Maus auf der linken Menüleiste unter „Druck/Export“ den Punkt „Datenweitergabe“ auswählen. Es erscheint eine Maske mit Namen und weiteren Informationen zu allen gespeicherten Zustimmungen zur Datenweitergabe.

Betriebsnummer	Betriebsname	Flächenumfang	Nutzungen	Shapes	gültig von	gültig bis
9101000111	RZ Süd	alle Feldstücke	ja	ja	unbegrenzt	gültig

Betriebsnummer: 10-stellige Betriebsnummer des Empfängers
Betriebsname: Name des Datenempfängers
Flächenumfang: möglich Werte: alle Feldstücke, ausgewählte Feldstücke, Feldstücke mit bestimmten Nutzungen, n z.B. Zuckerrüben
Nutzungen: es werden auch Feldstücksinformationen und NutzungsCodes ausgegeben
Shapes: auch die Geometriedaten (Polygone) der Feldstücke werden weitergegeben
gültig von: die erteilte Zustimmung ist gültig von

gültig bis: die erteilte Zustimmung endet am

Eine neue Zustimmung kann erfasst werden durch Klick auf die Schaltfläche „neue Zustimmung“.

3. Erfassung einer neuen Zustimmung zur Datenweitergabe

Schritt 1:

Es ist dazu die 10-stellige Betriebsnummer des Interessenten einzugeben, der die Erlaubnis erhält, künftig Flächendaten abzurufen.

Diese Betriebsnummer wird vorher dem Landwirt vom Empfänger der Daten mitgeteilt. Um die Betriebsnummer des Datenempfängers erfassen zu können, muss sich dieser vorher einmalig bei seinem zuständigen AELF registrieren, um die Berechtigung für den Abruf von InVeKoS-Daten zu erhalten.

Technische Informationen über die Datenstruktur in den standardisierten Ausgabeformaten XML bzw. Shape können unter „Export-Schema“ aufgerufen werden.

The screenshot shows a web page titled 'Mehrfachantrag 2011' with a navigation menu on the left and a main content area. The main content area is titled 'Mehrfachantrag - Zustimmung zur Datenweitergabe'. It displays the following information:

- Navigation: StMLF → Landwirtschaft → Unternehmensführung → Förderung
- Header: **Mehrfachantrag - Zustimmung zur Datenweitergabe**
- Fields: **Betriebs-Nr.:** 9101000111 **Name:** Muster Johann
- Text: Sie können auf dieser Seite die Betriebsnummer eines Datenempfängers erfassen bzw. ändern, welcher Ihre Flächendaten einsehen kann. Sie können die Erlaubnis zur Datenweitergabe zeitlich befristet oder unbefristet geben. Die Zustimmung kann auf einzelnen Feldstücken begrenzt werden oder für alle Feldstücke gelten. Maßgeblich ist der für Ihre Betriebsnummer gespeicherte Datenbestand zum Zeitpunkt der Einsichtnahme. Bitte informieren Sie sich vorher, für welche Zwecke der Datenempfänger Ihre Flächendaten verwendet.
- Text: Wenn Sie die Zustimmung löschen, dann verliert diese Betriebsnummer sofort die Gültigkeit Ihre Daten zu lesen.
- Text: Technische Information zum Umfang/Art der Daten der Datenweitergabe: [Export-Schema](#)
- Text: **Dieser Betrieb hat die Erlaubnis, meine Flächendaten einzusehen**
- Form: Betriebsnummer: 09

Beispiel: Dem Betrieb mit der Betriebsnummer 9101000112 soll eine Zustimmung zur Datenweitergabe erteilt werden.

Schritt 2:

Es sind Angaben zur Art der Flächendaten und dem Zeitraum der Datenweitergabe zu erfassen.

Standardmäßig werden Adressdaten des Betriebes und die Gesamtfläche der ausgewählten Feldstücke in ha ausgegeben. Durch Auswahl kann die Ausgabe um die Nutzungsarten der ausgewählten Feldstücke (z. B. 115 Winterweizen 0,51 ha, 451 Dauergrünland 2,31 ha) erweitert werden.

Zusätzlich kann die Ausgabe um geografische Informationen der Feldstücke erweitert werden. Das Ergebnis wird dann als standardisierte Shape-Datei ausgegeben und die Feldstücke können in einem geografischen Informationssystem dargestellt werden.

Der Zeitraum, für den eine Einwilligung erteilt wird, kann definiert werden. Bleiben die Datumsfelder leer, gilt die Zustimmung als unbegrenzt erteilt. Erstreckt sich der Zeitraum der Datenweitergabe über zwei oder mehrere Förderjahre, können vom Nutzer auch Flächendaten über zwei oder mehrere Förderjahre abgerufen werden.

The screenshot shows a web page with a navigation menu on the left and a main content area. The main content area is titled 'Art der Flächendaten' and 'Zeitraum der Datenweitergabe'. It displays the following information:

- Navigation: **Sicherheit** (Änderung der PIN), **Betriebswechsel**, **Abmelden**
- Section: **Art der Flächendaten**
- Text: **Es werden nur die Betriebsdaten (zur Identifizierung) und die Gesamtfläche ha der ausgewählten Feldstücke weitergegeben.**
- Form: zusätzlich soll die Feldstücksdaten (z.B. Nummer, Name, LF, FID, ...) inklusive der Nutzungen übermittelt werden.
- Form: zusätzlich sollen die geografischen Informationen des Feldstückes übermittelt werden.
- Section: **Zeitraum der Datenweitergabe**
- Form: Datum von: Datum, ab dem die Zustimmung gelten soll (leer = unbegrenzt).
- Form: Datum bis: Datum, bis dem die Zustimmung gelten soll (leer = unbegrenzt).

Beispiel: Der Betrieb soll neben den Betriebsdaten zusätzlich die Nutzungsarten je Feldstück (z. B. 115 Weizen) auch geografische Informationen der Feldstücke (Shape) für die Darstellung in einem GIS-System erhalten, damit die Zuckerrübenabfuhr organisiert werden kann. Die Zustimmung soll vom 01.01.2011 bis unbegrenzt gelten.

Schritt 3:

Es ist der Umfang der zu exportierenden Flächendaten festzulegen.

Bei der Auswahl der zu exportierenden Flächendaten gibt es drei Möglichkeiten die durch Anklicken festgelegt werden können:

- entweder alle Feldstücke oder
- über eine spezielle Auswahl gezielt alle Feldstücke mit bestimmten Nutzungen wie Zuckerrüben, Mais, Hopfen, Spargel oder Stärkekartoffeln oder
- nur bestimmte Feldstücke, die ausgewählt werden können.

Festlegen der zu exportierenden Flächendaten

Alle Feldstücke

nur Feldstücke mit folgenden Nutzungen: Zuckerrüben

Auswahl der Feldstücke:

- 1 : Hofacker (FID: DEBYLI8782000014)
- 2 : Äußeres Feld (FID: DEBYLI8782000000)
- 3 : Grundwiese (FID: DEBYLI8782000002)
- 4 : Bachacker (FID: DEBYLI8782000028)
- 7 : Plantagenacker (FID: DEBYLI8103000033)

Beispiel: Die Zustimmung soll für alle Feldstücke erteilt werden, die im Mehrfachantrag 2011 mit Zuckerüben angegeben wurden.

Schritt 4:

Durch „Speichern“ wird die Zustimmung zur Datenweitergabe erteilt.

Die Zustimmung kann jederzeit wieder beendet werden, indem mit der Maus auf „Aufheben der Datenweitergabe“ geklickt wird.

38 : Teufelskeller (FID: DEBYLI0709000005)

Aufheben der Datenweitergabe

Ich möchte die Zustimmung dieser Datenweitergabe beenden. Damit hat dieser Betrieb

4. Ändern einer bereits erteilten Zustimmung zur Datenweitergabe

Eine erteilte Zustimmung kann jederzeit geändert werden, indem in der Übersicht der erteilten Zustimmungen auf die grün markierte Betriebsnummer geklickt wird. Damit wird der Datensatz aufgerufen und es kann die Art der Flächendaten, der Zeitraum der Datenweitergabe und die zu exportierenden Feldstücke geändert werden.

5. Widerruf einer erteilten Zustimmung zur Datenweitergabe

Die Zustimmung kann jederzeit wieder beendet werden, indem mit der Maus auf „Aufheben der Datenweitergabe“ geklickt wird. Ab diesem Zeitpunkt können keine Daten mehr abgerufen werden.

Weitere Hinweise zur Weitergabe von Flächendaten über MFA-Online erteilen die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.